



Pierre Bourdieu

Interventionen 1961-2001

Band 2: 1975-1990

Herrschende Ideologie & wissenschaftliche Autonomie; Laien und Professionelle der Politik; Erziehung und Bildungspolitik


Raisons d'Agir | Aus dem Franz. von Franz Hector und Jürgen Bolder

136 Seiten | 2003 | EUR 12.00

ISBN 3-89965-016-6

Kurztext: Band 2 der vierbändigen Zusammenstellung politischer Stellungnahmen Bourdieus reicht von der Gründung der Zeitschrift "Actes de la recherche en sciences sociales" 1975 bis zur Konkretisierung der bildungspolitischen Reformvorschläge Ende der 1980er Jahre.

Inhalt & Leseprobe:

 www.vsa-verlag.de-Bourdieu-Interventionen-2.pdf 35 K

Das Programm der Zeitschrift "Actes" liest sich als eine beispielhafte Formulierung von Pierre Bourdieus Bemühungen um eine Autonomie der Soziologie, die die Produktion der herrschenden Ideologie in Frage stellt. Zu den wichtigsten Voraussetzungen hierfür zählt er ein unabhängiges Veröffentlichungsorgan und den Bruch mit dem akademischen Formalismus sowie der normierenden Standardisierung, Hierarchisierung und Lenkung der Sozialforschung.

Die Präsidentschaftswahl 1981 nimmt Bourdieu zum Anlass, die zunehmende Trennung zwischen Professionellen und Laien der Politik sowie ihre Folgen für die sich verstärkende Logik der Apparate zu analysieren. Mit dem öffentlichen Eintreten für die Kandidatur des Komikers Coluche bringt er seine Kritik an der Abgeschlossenheit der politischen Welt zum Ausdruck.

Weitere Anlässe für Interventionen sind die Unterstützung der Solidarnosc in Polen, die sich in seine Forderungen nach einer Eigenständigkeit der Intellektuellen gegenüber der Politik – auch der (staats-)sozialistischen – einordnet. Dieses Engagement ist zugleich Teil einer beständigen Reflexion über die Autorität der »Sprachrohre« und der Delegierten.

Fortgesetzt werden in diesen beiden Jahrzehnten zudem die Bemühungen um ein fortschrittliches Bildungs- und Hochschulsystem. Seine Appelle und Analysen hierzu veröffentlicht Bourdieu seit 1982 als Mitglied des renommierten Collège de France.

Pierre Bourdieu (1930-2002) war Professor für Soziologie am Collège de France in Paris. Von ihm erschienen bei VSA in der Reihe "Schriften zu Politik & Kultur" bisher vier Bände. Der VSA-Verlag führt die von Pierre Bourdieu und Franz Schultheis begründete Reihe "Raisons d'Agir" mit Einführungstexten zu zentralen gesellschaftspolitischen Themenstellungen fort. Die bisher erschienenen Bände der Reihe sind weiterhin über UVK (Konstanz) zu beziehen.

Quelle: <https://www.vsa-verlag.de/nc/detail/artikel/interventionen-1961-2001-1/>